

8. Symposium der LARE

Am 6. Dezember 2017 findet zum 8. Mal das Symposium der bayerischen Landesarbeitsgemeinschaft resistente Erreger (LARE – www.lgl.bayern.de/gesundheits/hygiene/lare) im Bürgerhaus in der Theodor-Heuss-Straße 29, 85764 Oberschleißheim statt. Auf dem Programm stehen aktuelle Themen der Krankenhaushygiene, Diagnostik und Antibiotikatherapie, die von renommierten Referenten aus ganz Deutschland und der Schweiz vorgetragen werden. Das Symposium wird gemeinsam vom Bayerischen Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL) und dem Bayerischen Staatsministerium für Gesundheit und Umwelt veranstaltet.

Es sind 5 Fortbildungspunkte für das Fortbildungszertifikat beantragt. Die Teilnahme ist kostenlos.

Programm und Informationen: Dr. Ulla Kandler, M. Sc., LGL, Eggenreuther Weg 43, 91058 Erlangen, Tel. 09131 68082206, E-Mail: ulla.kandler@lgl.bayern.de



Kompetenzzentrum Weiterbildung Bayern



BAYERISCHE
LANDESÄRZTEKAMMER



Universitätsklinikum
Erlangen



Ihre Arbeit im gemeinsam neu gegründeten Kompetenzzentrum Weiterbildung Bayern nahmen bereits zum 1. Juli die Bayerische Landesärztekammer (BLÄK), die Kassenärztliche Vereinigung Bayerns (KVB), die Koordinierungsstelle Allgemeinmedizin (KoStA), der Bayerische Hausärzteverband e. V. (BHÄV) und die Lehrstühle für Allgemeinmedizin der Universitäten in München und Erlangen-Nürnberg auf. Das teilte das Allgemeinmedizinische Institut des Universitätsklinikums Erlangen Mitte Oktober mit, das auch die Federführung und Koordination übernommen hat. Dr. Marco Roos, Leiter des Kompetenzzentrums: „Ich bin froh, dass hier in Bayern alle Kooperationspartner an einem Strang ziehen.“

Die Angebote des Kompetenzzentrums zielen auf die inhaltliche Qualität der Weiterbildung Allgemeinmedizin und ergänzen die bereits bestehenden Maßnahmen der Kooperationspartner zur Sicherung der hausärztlichen Versorgung in Bayern.

Für zukünftige Hausärztinnen und Hausärzte werden unter dem Dach des Kompetenzzentrums regelmäßige, die Weiterbildung begleitende Seminare angeboten. Jedem Teilnehmer soll die Möglichkeit von vier ganztägigen Veranstaltungen pro Jahr offeriert werden. Zunächst finden die Begleitseminare in München, Nürnberg und Würzburg statt. Ab 2018 wird das Programm auch auf weitere Standorte, wie beispielsweise Regensburg, ausgeweitet. Zusätzlich wird ein Mentoringprogramm aufgelegt: Jedem jungen Kollegen in Weiterbildung soll ein erfahrener hausärztlicher Kollege zur Seite gestellt werden. Das Kompetenzzentrum hat zudem Train-the-Trainer-Seminare für weiterbildungsbefugte Ärzte im Portfolio, um diese in ihrer Rolle zu stärken und so die Qualität der Weiterbildung in der Praxis zu optimieren.

„Ich begrüße die Errichtung des Kompetenzzentrums Weiterbildung Bayern ausdrücklich, ist es doch ein Beitrag zur Sicherung der hausärztlichen Versorgung und eine Einrichtung, um über eine verbesserte Qualität der Weiterbildung den ärztlichen Nachwuchs für die Allgemeinmedizin zu motivieren“, so Dr. Max Kaplan, Präsident der BLÄK.

Die Angebote des Kompetenzzentrums Weiterbildung Bayern sind für die jungen Ärztinnen und Ärzte kostenfrei. Die Finanzierung erfolgt auf Basis des § 75a Sozialgesetzbuch V (SGB V) gemeinsam durch Krankenkassen und KVB.

Dagmar Nedbal (BLÄK)

SemiWAM – Seminartage Weiterbildung Allgemeinmedizin

SemiWAM – Seminartage Weiterbildung Allgemeinmedizin

Wir freuen uns, Ihnen unsere nächsten Termine für das Jahr 2017 und 2018 bekannt geben zu können.

Der banale Infekt – Nürnberg
Mittwoch, 29. November 2017

Der banale Infekt – München
Mittwoch, 13. Dezember 2017

Notfälle in der Hausarztpraxis – München
Mittwoch, 17. Januar 2018

Notfälle in der Hausarztpraxis – Nürnberg
Mittwoch, 31. Januar 2018

Notfälle in der Hausarztpraxis – München
Mittwoch, 7. Februar 2018

Interessierte können sich für weitere Informationen und zur Anmeldung an die KoStA unter Telefon 089 4147-403, E-Mail: koordinierungsstelle@kosta-bayern.de wenden.

